

Robe Verlag AG
5024 Küttigen
062/ 827 45 00
www.robe-verlag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'038
Erscheinungsweise: 6x jährlich

Themen-Nr.: 375.19
Abo-Nr.: 1074128
Seite: 90
Fläche: 21'491 mm²

Energie-Apéros 2011 Von der Sanierung bis zum Energie erzeugenden Gebäude



Seit Ende Januar vermitteln die vom energie-cluster.ch organisierten Energie-Apéros in den vier Kantonen Bern, Solothurn, Jura und Wallis aktuelle Informationen zu verschiedenen Themen der Energieeffizienz und erneuerbaren Energien. Diese regionalen Anlässe bieten interessierten Bauherrschaften, Planern und Architekten, Behörden und Installateuren wertvolle Einblicke in die neuesten Themen der Energie- und Gebäudetechnik.

Die Energie-Apéros 2011 der vier Kantone Bern, Solothurn, Jura und Wallis, organisiert vom energie-cluster.ch, wurden Ende Januar gestartet. Bis im Mai bieten diese regionalen Anlässe eine breite Informationsplattform zu neuesten Themen der Energie- und Gebäudetechnik. Bereits festzustellen ist, dass das Interesse bei Bauherrschaften, Energiefachleuten und Investoren weiter wächst.

Dezentrale Energieproduktion mit Sonne, Wind, Erdwärme und Biomasse

Am 15. März 2011 wird ein Energie-Apéro in Bern die Potenziale und Umsetzungsmassnahmen für die Energieproduktion aus erneuerbaren Quellen aufzeigen. Dabei stellt Ulrich Nyffenegger, Leiter des Amts für Umweltkoordination und Energie des Kantons Bern, die entsprechenden Rahmenbedingungen für die dezentrale Stromproduktion im Kanton Bern vor. Referierende von BFE, Kanton St. Gallen, Energie- und Bankunternehmen sowie Berner Fachhochschule werden die verschiedenen Aspekte vor-

stellen und diskutieren.

Gebäudesanierung und Haustechnik-Innovationen

Die Energie-Apéros in Thun (22. März 2011), St-Imier (23. März 2011), Bern (30. März 2011) und Interlaken (7. April 2011) befassen sich vor allem mit Fragen der Gebäudeerneuerung. Was ist das richtige Vorgehen für eine optimale Sanierung? Wo ist anzusetzen, um die grösste Wirkung erzielen zu können? Welche Fenster sind notwendig? Kann auch in unseren Breitengraden ein Plusenergiehaus mit solarer Stromerzeugung realisiert werden? Den Teilnehmenden der Energie-Apéros werden aber nicht nur durch die verschiedenen Referate der Experten die notwendigen Informationen vermittelt, sondern auch durch eine umfangreiche Auswahl an Printmedien, Flyer und Dokumentationen von Bund, Organisationen und Unternehmen.

Weitere Themen der diesjährigen Energie-Apéros sind die energiepolitischen Perspektiven – konkrete Massnahmen für Haushalte und Unternehmen (31. März 2011 in Solothurn), Geld sparen mit Strom sparen – wie die Potenziale auszuschöpfen sind (5. April 2011 in Bern), Photovoltaik – Betrieb, Sicherheit, Brandschutz (6. April 2011 in Burgdorf), anschliessend wird eine Führung durch das Photovoltaik-Labor der Berner Fachhochschule durchgeführt. ■

Zu den Energie-Apéros: www.energie-cluster.ch